



zwischen wasser

aktuell



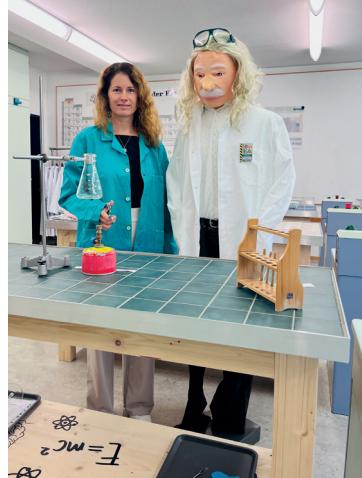
Oktober 2025

Amtliche Mitteilung | Verteilt durch Aktivbürger
Titelbild: 1a & 1b Mittelschule Zwischenwasser

LIEBE ZWÜSCHAWÄSSLERINNEN UND ZWÜSCHAWÄSSLER,

mit dem Herbst beginnt nicht nur die Erntezeit voller Köstlichkeiten wie Süßmost, Obst, Gemüse und Pilze, sondern auch ein neues Bildungsjahr. Besonders freut es uns, 25 neue Mittelschüler willkommen zu heißen. Auf dem Titelbild sind die beiden ersten Klassen 1a und 1b abgebildet. Vier spannende Jahre liegen vor ihnen, in denen sie von unseren engagierten Pädagoginnen und Pädagogen bestens auf Studium oder Beruf vorbereitet werden. Darauf dürfen wir als Gemeinde stolz sein.

Während der Sommerferien hat Direktorin Sandra Stramitzer gemeinsam mit ihrem Sohn neue Tische für das Physiklabor der Mittelschule gebaut. Dieser persönliche Einsatz half, den angespannten Gemeinde/Finanzhaushalt spürbar zu entlasten.



Direktorin Sandra Stramitzer, BEd



Weniger erfreulich waren die Unwetter Ende August: Starkregen verursachte über 30 Schäden, etwa die Hälfte davon auf privaten Grundstücken. Dank des schnellen Einsatzes unserer Feuerwehr, der Bauhofmitarbeiter und vieler hilfsbereiter Nachbarn konnte Schlimmeres verhindert werden – dafür ein herzliches Dankeschön!

Gemeinsam mit Fachleuten wurden die Schäden erhoben. Die Reparaturen an öffentlichen Anlagen werden jedoch bis ins Frühjahr 2026 andauern und trotz Unterstützung aus dem Katastrophenfonds unser Finanzhaushalt erheblich belasten.

Auch die weltpolitische Lage ist angespannt. Kriege, geopolitische Spannungen und Energiefragen zeigen uns, wie verletzlich Europa ist – und damit auch wir. Gerade jetzt ist ein klares Bekenntnis zur Europäischen Union wichtig: Sie steht für Frieden, Zusammenarbeit und Stabilität. Nur durch gemeinsames Handeln können wir große Herausforderungen wie Klimawandel, Migration oder wirtschaftliche Sicherheit meistern. Auch auf Gemeindeebene erleben wir täglich, wie wertvoll Partnerschaft und Zusammenhalt sind.

Ich wünsche euch allen eine farbenfrohe Herbstzeit und viele genussvolle Momente in dieser „golden Jahreszeit“.

Euer

Jürgen

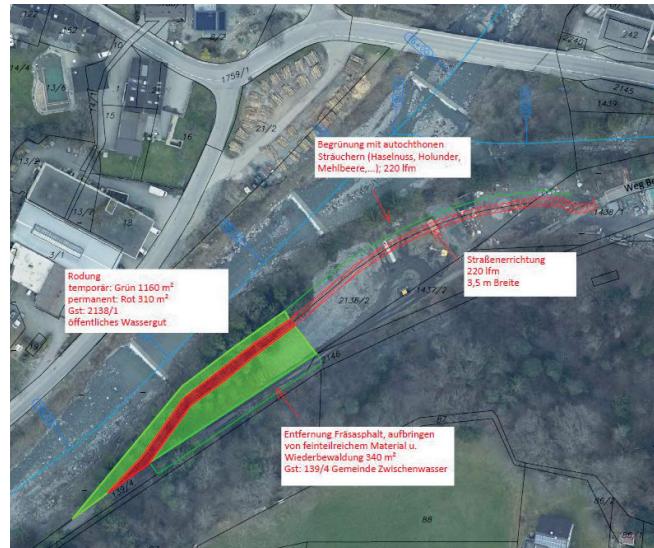


Jürgen Bachmann, MSc
Bürgermeister

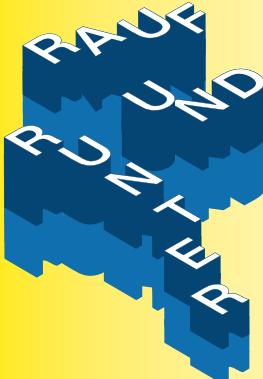
UMLEGUNG FRÖDISCHWEG IN DIE WANNE

Im Zuge des Baues der Geschieberückhaltesperre mit Schrägreden im Mühlbach soll der Frödischweg, welcher sich vom Feuerwehrgerätehaus/Bauhof in nordöstlicher Richtung entlang der Frödisch bis zum Lagerplatz Wanne erstreckt, umgelegt werden, um eine sichere Zufahrt zum Bauwerk zu gewährleisten. Die Straße soll entlang der Frödisch errichtet werden, da diese somit im Ereignisfall erschlossen ist und gegebenenfalls geräumt werden kann. Zusätzlich befindet sich der ehemalige Frödischweg unmittelbar unterhalb eines labilen Hanges, welcher durch Steinschlag und Hangrutschungen gefährdet ist. Diese Gefährdung kann mit dem neuen Frödischweg umfahren werden. Die geplante, permanente Rodung auf dem neuen Frödischweg wird mit der Wiederbewaldung der ehemaligen Straße ausgeglichen.

Ebenfalls soll uferseitig der Straße ein drei Meter breiter Streifen begrünt und aufgeforstet werden. Westlich der geplanten Rückhaltesperre entsteht zudem ein rund 40 m² großer Bereich, der mit autochthonen Sträuchern wie Haselnuss, Mehlbeere und Holunder sowie punktuell mit Kirschen bepflanzt werden soll. Im Zuge dieser Umlegung wird auch über die Installation einer "Wassertrete" im Bereich der Wanne/Mühlobelbach nachgedacht.



Symbolbild: Wassertrete
©Panoramagasthof Kristberg



Rufbus täglich
nach Bedarf
per App bestellen

RUFBUS NUN AUCH UNTER DER WOCHE IM EINSATZ

Seit kurzem fährt der Rufbus Oberes Rheintal in Zwischenwasser nicht mehr nur am Wochenende, sondern auch Montag bis Freitag von 5:30 bis 20:00 Uhr. Am Samstag ist er von 6:30 bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8:00 bis 20:00 Uhr unterwegs. Damit übernimmt die Gemeinde eine Vorreiterrolle im ländlichen Raum. Derzeit befinden wir uns in einer zweijährigen Testphase: Ziel ist es, die flexible Verkehrslösung im Alltag umfassend zu erproben und gemeinsam mit den Rückmeldungen der Nutzer weiterzuentwickeln. Gebucht wird per VMOBIL On-App. Der Bus holt Fahrgäste an offiziellen oder virtuellen Haltestellen ab und bringt sie direkt zu einer Zielhaltestelle in der Gemeinde oder zur nächsten Bahnstation.

An der Nutzerfreundlichkeit der App wird laufend gearbeitet. Gerne bieten wir Ihnen eine persönliche Einschulung nach vorheriger Terminvereinbarung im Gemeindeamt an. Dabei unterstützen wir Sie bei der Installation, erklären die wichtigsten Funktionen und beantworten Ihre Fragen.
Jetzt Termin vereinbaren: 05522 4915-107



MUSIKPROBELOKAL BATSCHUNS – NEUE KLIMAKÜHLUNGSSANLAGE

Der Musikverein Cäcilia Batschuns blickt auf viele Jahre äußerst erfolgreicher Vereinsarbeit zurück. Dies zeigt sich nicht nur in der hohen musikalischen Qualität, sondern auch in der stetig wachsenden Zahl aktiver Musikerinnen und Musiker – mittlerweile zählt der MVCB über 55 aktive Mitglieder. Das Musikprobelokal stößt damit zunehmend an seine Kapazitätsgrenzen. Da eine natürliche Durchlüftung aus architektonischen Gründen nicht möglich ist, war es an heißen Tagen oft sehr belastend zu proben.

Seit September sorgt nun eine moderne Klimakühlungsanlage für ein optimales Raumklima. So können die Batschunser Musikerinnen und Musiker auch in Zukunft unter besten Bedingungen proben. Dieses wichtige Investment konnte nur dank der handwerklichen und finanziellen Unterstützung des Musikvereins realisiert werden. Die Gemeinde bedankt sich herzlich für die großartige Zusammenarbeit.



NEUE BETREIBERIN FÜR DIE DORFLÄDEN

Ab dem 1. Jänner 2026 soll Denise Ehrne die Dorfläden in Viktorsberg, Dafins und Batschuns übernehmen. Die Vorbereitungen dazu laufen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Viktorsberg, dem Verein Dörfliche Nahversorgung und dem Land Vbg. auf Hochtouren. Die angehende Betreiberin bringt über 25 Jahre Erfahrung im Lebensmittelhandel mit und unterstützt seit zwei Jahren den bisherigen Betreiber Harald Nesensohn, der sich nun verstärkt auf den „Regional Lada“ konzentriert. Wir danken Harald für den Erhalt des so wichtigen sozialen Treffpunkts mit Einkaufsmöglichkeit.

Dorfläden sind nicht nur für die Versorgung, besonders älterer Menschen, wichtig, sondern auch ein zentraler Ort der Begegnung. Dank der engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen zukünftiger Betreiberin, Team und Gemeinden bleiben die Dorfläden auch in Zukunft lebendige Kommunikationsorte für alle.

Denise Ehrne und das bestehende Team freuen sich auf viele persönliche Begegnungen und spannende Gespräche. Ganz nach dem Motto: hereinschauen, verweilen und überraschen lassen.



Denise Ehrne
Betreiberin

CAMPUS KLEINKINDBETREUUNG ZWISCHENWASSER – PROVISORIUM WIRD VERLÄNGERT

Im Herbst 2022 konnte nach intensiver Vorbereitung die Kleinkindbetreuung mit zwei Gruppen am Standort Muntlix eröffnet werden. Rund 40 Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren werden seither von acht Betreuerinnen liebevoll begleitet. Die provisorische Gebäudeanlage war zunächst auf drei Jahre befristet. Über den Sommer hat die Gemeinde an einer Verlängerung der Genehmigung gearbeitet – mit Erfolg: Die Bezirkshauptmannschaft hat einer Verlängerung um drei Jahre zugestimmt. Inzwischen werden bereits 50 Kleinkinder im Alter von (mittlerweile) ein bis drei Jahren in drei Gruppen von zwölf Betreuerinnen betreut. Parallel dazu bereitet die Gemeinde den Neubau des Campus vor. Aktuell läuft die Ausschreibung für ein Projektentwicklungsbüro, das die Gemeinde bei Planung und Umsetzung unterstützen wird.



KOORDINATIONSSTELLE FÜR KINDERBILDUNG UND -BETREUUNG

Seit 1. September 2025 leitet unsere langjährige Mitarbeiterin Dagmar Wäger die neu geschaffene, gemeindeübergreifende Koordinationsstelle für Kinderbildung und -betreuung in der Region Vorderland-Mitte. Mit ihrer über 30-jährigen Praxiserfahrung bringt sie beste Voraussetzungen für diese verantwortungsvolle Aufgabe mit, die die Bildung und Betreuung von Kindern bis 14 Jahren umfasst.

Die Stelle fungiert als Bindeglied zwischen Gemeindepolitik, Verwaltung und Einrichtungsleitungen. Ziel ist es, die Zusammenarbeit der Kinderbetreuungs-, Kindergarten- und Schuleinrichtungen in den beteiligten Gemeinden zu stärken und weiterzuentwickeln. Damit soll langfristig eine noch bessere Abstimmung von Angeboten und Ressourcen erreicht werden, wovon Familien, Kinder und Einrichtungen gleichermaßen profitieren. Ein besonderes Augenmerk liegt auch auf der Qualitätssicherung und darauf, dass die regionalen Angebote den Bedürfnissen der Familien entsprechen.

Zu den Hauptaufgaben zählen Personalplanung, strategische Weiterentwicklung, Umsetzung gesetzlicher Vorgaben, fachliche und rechtliche Klärungen mit Land und Behörden, Koordination der Ferien- und Randzeitenbetreuung sowie die Vernetzung der Einrichtungen. Darüber hinaus begleitet die Koordinationsstelle die Einführung digitaler Anmeldesysteme und unterstützt bei organisatorischen Fragestellungen im Alltag. Die Stelle wird durch Bedarfzuweisungen des Landes Vorarlberg degressiv für neun Jahre gefördert und stellt einen wichtigen Schritt zur zukunftsorientierten Weiterentwicklung der Bildungs- und Betreuungseinrichtungen dar.

Im Zuge der Neubesetzung stehen nun drei von vier Einrichtungen unter neuer Leitung*:

Kindergarten Muntlix*: Kathrin Gassner und Teresa Scherrer

Kindergarten Batschuns*: Lisa-Maria Keckeis

Kindergarten Dafins: Theresa Schmid

Kleinkindbetreuung*: Daniela Lampert

Wir freuen uns sehr, dass wir Dagmar Wäger für diese wichtige Position gewinnen konnten und wünschen ihr sowie allen Hausleitungen viel Erfolg und Freude bei ihren Aufgaben.



Dagmar Wäger
Region Vorderland-Mitte



Bildung | Wissenschaft

Elias Profunser, HTL Rankweil (Elektronik)

1. Platz bei der Prämierung der Diplomarbeiten (BHS)
Projekt: „Lawinenverschüttetensuchgerät AirSearch“

Fabio Fercher, BRG/BORG Feldkirch Schillerstraße

1. Platz bei der Prämierung Abschließende Arbeiten AHS
Kategorie Naturwissenschaften
Projekt: „Die Spechte Vorarlbergs und deren Habitspräferenzen“



©OF ZW

Ortsfeuerwehr Zwischenwasser

Zwischenwasser 2

1. Platz: Nassbewerb in Schönwies, Tirol
Gästewertung – Klasse B

herzliche
GRATULATION



Klettern | Bouldern

Bild 1: Adrian Kathan, Altersklasse U17

1. Platz Jugend-Europacup Bouldern Graz
3. Platz Jugend-Europameisterschaft Bouldern Curno/Italien
1. Platz Jugend-Europacup Bouldern Sukoró/Ungarn
7. Platz Jugend-Weltmeisterschaft Bouldern Helsinki

1. Platz Jugend-Europacup Lead Bologna
13. Platz Jugend-Weltmeisterschaft Lead Helsinki

Bei der Jugend-WM erzielte Adrian die beste österreichische Platzierung aller Altersklassen. Im Bouldern war er zudem als einziger Europäer im Finale vertreten, für das sich jeweils nur acht Athleten qualifizieren.

Bild 2: Matthäus Kathan, Altersklasse U19

- Österreichischer Meister im Lead
8. Platz Jugend-Europacup Bouldern Graz

In der Erwachsenenklasse war er einer von fünf österreichischen Lead-Startern beim Weltcup in Innsbruck, musste die Saison jedoch wegen eines Schlüsselbeinbruchs vorzeitig beenden und konnte an den internationalen Lead-Bewerben nicht mehr teilnehmen.

Bild 3 rechts: Annika Stark, Altersklasse U9

Landesmeisterin im Bouldern und im Lead

Bild 3 links: Jakob Stark, Altersklasse U11

Landesmeister im Bouldern und 3. Platz im Lead

01.–31.10.2025	Haussammlungen Oktober: Harmoniemusik Muntlix, Blinden- und Sehbehindertenverband Vbg. & Vbg. Tierschutzheim
04.10.2025	2. TMV Modelltruck Treffen Truck Modell Vorarlberg Frödischsaal
05.10.2025	Erntedankfest mit festlichem Gottesdienst Pfarre Dafins
06.10.2025	Sport & Entspannung für Frauen Irene Marte VS Batschuns
07.10.2025	Infoveranstaltung Beherbergungsbetriebe Bodensee Vbg. Gemeindeamt
17.10.2025	WIGE Lehrlingsmesse Winzersaal Klaus
19.10.2025	Konzert Ensemble Concordanza Batschuns Kulturell Pfarrkirche Batschuns
19.10.2025	Weltmissionssonntag mit festlichem Gottesdienst Pfarre Dafins
24.10.2025	Kürbisschnitzen Familienverband Dafins Keckeishof Dafins
05.11.2025	Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gemeindeamt
07.11.2025	Jahreshauptversammlung Schiverein Frödischsaal
09.11.2025	Kriegerehrung-/Musikjahrtag HM Muntlix Pfarrkirche Muntlix
14.11.2025	Dorfkonzert Musikschule Rankweil-Vorderland Frödischsaal
16.11.2025	Gottesdienst – Ehrung der Opfer beider Weltkriege Pfarre Dafins
22.11.2025	Herbstkonzert MV Cäcilia Batschuns Frödischsaal
23.11.2025	„Cäciliensonntag“ der Kirchenmusik Pfarre Dafins
29.11.2025	Adventkranzbinden Familienverband Dafins FW-Stützpunkt Dafins
17.12.2025	Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gemeindeamt

MITGLIED WERDEN

Eine Mitgliedschaft im Gesundheits- und Krankenpflegeverein Vorderland bietet zahlreiche Vorteile für Einzelpersonen und Familien, die zusammen in einem Haushalt leben. Als Mitglied erhalten Sie Zugang zu einer Vielzahl von Diensten, die Ihre Lebensqualität verbessern können. Dazu gehören individuelle Gesundheitsberatungen, Organisationsleistungen, Unterstützung im Krankheitsfall, akute und chronische Wundbehandlung, Begleitung in Palliativsituationen, medizinische Fachpflege und pflegerische Unterstützung.



**Gesundheits- und
Krankenpflegeverein
Vorderland**

Für Auskünfte erreichen Sie das GKPV Vorderland Team telefonisch unter 05522 45187, Montag bis Freitag von 08:00 bis 11:00 Uhr.